

ZNÜNI-TIPPS FÜR KINDERGARTEN & SCHULE

gesundheit.bs.ch



Pausen sind toll! Miteinander rennen, hüpfen, lachen und plaudern. Ein ausgewogenes Znüni liefert die dafür notwendige Energie. Außerdem macht es fit und munter bis zur Mittagspause.

Kombinieren nach Saison, Hunger und Laune

Die ideale Grundlage fürs Znüni sind: ein Getränk (am besten Wasser oder ungesüsser Tee) sowie eine Frucht oder ein Gemüse. Sie liefern Flüssigkeit, wertvolle Nährstoffe und Vitamine. Kinder, die wenig Frühstückten oder viel in Bewegung sind, brauchen ein gehaltvollereres Znüni (z.B. ein kleines Sandwich, Vollkorncracker und Nüsse).

**WIR GEBEN
DIR ENERGIE!**



Keine Süßigkeiten, Süßgetränke und fettreichen Snacks zum Znüni

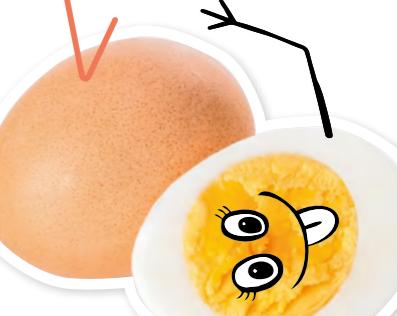
Diese Nahrungsmittel enthalten wenig wertvolle Inhaltsstoffe: fettriche oder stark gesalzene Snacks wie Chips, Gipfeli oder Snackwürstchen. Süßigkeiten wie Schokolade, Milch- und Getreideriegel oder Biskuits sind ebenfalls ungeeignet. Denn Zucker verursacht Karies und liefert nur für kurze Zeit Energie. Süßgetränke wie Cola, Sirup, Eistee oder gesüßte Milchgetränke sind keine geeigneten Durstlöscher.



Durst löschen mit Basler Wasser

Hahnenwasser trinken ist für Kinder ideal. Es ist von sehr guter Qualität, preisgünstig und ökologisch.

**✓ WIR MACHEN DICH
STARK UND CLEVER!**



ZNÜNI-TIPPS FÜR JEDEN TAG



Hier finden Sie viele schmackhafte Znüni-Ideen. Saisonale und regionale Früchte und Gemüse schmecken am besten und sind gut für die Umwelt.
Kreuzen Sie mit Ihrem Kind zusammen an, was es ausprobieren möchte.
Abwechslung macht Spass. Das gilt auch beim Znüni.

Wir wünschen Ihrem Kind guten Appetit und viel Freude am Znüni.

Saisonale Früchte und Gemüse		Spätfühling und Sommer		Herbst		Winter	
Apfel	<input type="checkbox"/>	Birne	<input type="checkbox"/>	Brombeeren, Himbeeren, Heidebeeren	<input type="checkbox"/>	Birne	<input type="checkbox"/>
Kirschen	<input type="checkbox"/>	Melone	<input type="checkbox"/>	Pfirsiche, Zwetschge	<input type="checkbox"/>	Fenchel	<input type="checkbox"/>
Nektarine, Pfirsich	<input type="checkbox"/>	Feige	<input type="checkbox"/>	Trauben	<input type="checkbox"/>	Gurke	<input type="checkbox"/>
Kiwi	<input type="checkbox"/>	Orange	<input type="checkbox"/>	Früchte- und Gemüsespiessli	<input type="checkbox"/>	Himbeeren	<input type="checkbox"/>
Karotten	<input type="checkbox"/>	Radieschen	<input type="checkbox"/>	Kohlrabi	<input type="checkbox"/>	Kaki	<input type="checkbox"/>
Gurke	<input type="checkbox"/>	Peperoni	<input type="checkbox"/>	Fenchel	<input type="checkbox"/>	Kohlribi	<input type="checkbox"/>
Vollkornbrot, Ruchbrot	<input type="checkbox"/>	Knäckebrot, Reis-/Maiswaffeln, Vollkorncracker	<input type="checkbox"/>	Tomate, Minitomaten	<input type="checkbox"/>	Melone	<input type="checkbox"/>
Hülsenfrüchte, z.B. Hummus	<input type="checkbox"/>	Samen und Kerne, z.B. Kürbiskerne	<input type="checkbox"/>	Samen und Kerne, z.B. Haselnüsse, Baumnüsse	<input type="checkbox"/>	Kiwi	<input type="checkbox"/>
Kleines Sandwich mit Frischkäse und Gemüse	<input type="checkbox"/>	Käse	<input type="checkbox"/>	Joghurt nature, Quark nature, Hüttenkäse	<input type="checkbox"/>	Mandarine	<input type="checkbox"/>
Fürs ganze Jahr						Orange	<input type="checkbox"/>
						Sellerie	<input type="checkbox"/>

Nicht täglich aber ab und zu

- Früchte aus Übersee*, wie z.B. Banane, Mango oder Ananas
- Dörrfrüchte, Fruchtsaft oder Fruchtsaftschorle
- Weissbrot / Halbweissbrot, fettarme Fleischprodukte wie z.B. Trockenfleisch oder Trutenbrust

* Möglichst aus fairem Handel

